5Sitzung	Stadtwerkeausschuss 24.08.2022
Thema	Stand Ausstattung mit Smart Meter bzw. Smart Meter Gateways
Anfrage	Herr Andt (SPD - Fraktion) – Anfrage im Stadtwerkeausschuss am 08.06.2022
Beantwortung	Werkleitung der Stadtwerke Norderstedt

Anfrage an die Werkleitung der Stadtwerke Norderstedt mit der Bitte um zeitnahe schriftlich Beantwortung.

Nach dem Geschäftsbericht 2020 der Stadtwerke Norderstedt befinden sich 50.000 Smart-Meter in Norderstedter Haushalten.

1. Sind damit alle Verbrauchsstellen in Norderstedt ausgestattet?
   Nach dem Geschäftsbericht 2020 handelt es sich um 24.000 Haushalte.
   Der Presse war zu entnehmen, dass bis zum Jahr 2027 die Umrüstung auf Smart Meter erfolgen soll.
   Können die Stadtwerke Angaben darüber machen, wie viele Verbrauchsstellen noch fehlen?

Haushalte und Betriebe, die weniger als 6.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr verbrauchen und Betreiber einer Erzeugungsanlage mit einer installierten Leistung kleiner 7 kW, erhalten eine moderne Messeinrichtung. Oberhalb dieser Grenzen erhalten Stromabnehmer und Anlagenbetreiber ein intelligentes Messsystem. Der Austausch erfolgt Schritt für Schritt: Ältere Zähler sind zuerst an der Reihe. In der Regel wird dabei der Wechselturnus der Zähler, den das Eichgesetz vorgibt. eingehalten.
(Quelle: https://www.stadtwerke-norderstedt.de/privatkundinnen/service/aktuelles/detail/smart-meter-stromzaehler-werden-digital)

2. Worin unterscheidet sich eine moderne Messeinrichtung von einem intelligenten Messsystem?
3. Wenn doch die Ausstattung mit intelligenten Messsystemen offenbar Vorteile bringt, werden die Stadtwerke Norderstedt alle Kunden/innen damit ausstatten bzw. nur auf Wunsch oder ist es nicht geplant?
4. Wie hoch ist die Ausstattung mit Gateways?
5. Welche Kosten entstehen dem/r Kunden/in?
6. In welchem Umfang sind die Gateways Smart-Home fähig?
7. Wer ist Messstellenbetreiber?

Wir bitten um zeitnahe Beantwortung der Fragen.
Danke

Für die SPD-Fraktion
Bernd Andt

Erläuterungen der Werkleitung:

Frage 1:

Nach dem Geschäftsbericht 2020 der Stadtwerke Norderstedt befinden sich 50.000 Smart-Meter in Norderstedter Haushalten.

- Sind damit alle Verbrauchsstellen in Norderstedt ausgestattet?
  Nach dem Geschäftsbericht 2020 handelt es sich um 24.000 Haushalte.
  Der Presse war zu entnehmen, dass bis zum Jahr 2027 die Umrüstung auf Smart Meter erfolgen soll.
  Können die Stadtwerke Angaben darüber machen, wie viele Verbrauchsstellen noch fehlen?

Antwort:

Es wurden in den Letzen 13 Jahren 50.000 digitale Elektrizitätszähler verbaut, welche hier als Smart Meter bezeichnet werden. Es sind bis auf wenige Ausnahmen alle Haushalte mit diesen elektronischen Zählern ausgestattet.

Frage 2:

Worin unterscheidet sich eine moderne Messeinrichtung von einem intelligenten Messsystem?

Antwort:

Eine moderne Messeinrichtung (mME) ist ein normierter digitaler Zähler ohne Konnektivität. Ein intelligentes Messsystem (iMSys) ist die Kombination einer mME und einem Smart Meter Gateway.

Frage 3:

Wenn doch die Ausstattung mit intelligenten Messsystemen offenbar Vorteile bringt, werden die Stadtwerke Norderstedt alle Kunden/innen damit ausstatten bzw. nur auf Wunsch oder ist es nicht geplant?

Antwort:

Die Stadtwerke Norderstedt versorgen die Norderstedter bereits seit 2016 mit intelligenten Messsystemen. Darüber hinaus werden die Stadtwerke Norderstedt gemäß dem Rollout Plan vorgehen. Hier werden die gesetzlichen Pflichteinbaufälle priorisiert, um die vorgeschriebene Pflichteinbauquote zu erfüllen. Parallel werden unser Smart Meter

Tarifkunden mit einem iMSys ausgestattet. Es ist zukünftig geplant alle Haushalte mit einem iMSys auszustatten, wo die technische Realisierbarkeit möglich ist.

Frage 4:

Wie hoch ist die Ausstattung mit Gateways?

Antwort:

Die Stadtwerke Norderstedt befinden sich aktuell kurz vor einem Rollout des zurzeit geltenden Messstellenbetriebsgesetz iMSys. Es sind zurzeit ca. 25 iMsys bei Kunden für einen Testbetrieb verbaut.

Frage 5:

Welche Kosten entstehen dem/r Kunden/in?

Antwort:

Bei den bereits installierten intelligenten Messsystemen unterscheiden sich die Messentgelte von den bisherigen Zählern nicht. Die Kosten für iMSys sind in dem Preisblatt der Stadtwerke Norderstedt abgebildet (siehe https://www.stadtwerke-norderstedt.de/msbg).

Frage 6:

In welchem Umfang sind die Gateways Smart-Home fähig?

Antwort:

Die Smart Meter Gateways (GWs) können zum einem Datenströme an externe Peripherie über den CLS (Controllable Local System) Kanal übertragen und mit einem Backendsystem dem Endnutzer zur Verfügung gestellt werden. Es gibt aber auch Hersteller von GWs, welche eine Schnittstelle am GW zur Verfügung stellen, die mit einem Plug-in Modul belegt werden kann. Hier kann z.B. ein Raspberry Pi eingesteckt werden. Auf dieser Hardware kann dann eine beliebige Software aufgespielt werden und somit auch ein Smart Home System abbilden.
Diese Struktur ist so vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) in den technischen Richtlinien vorgegeben worden. Die weitergehende Entwicklung dieser Verbindung ist bewusst vom BSI dem Markt überlassen worden. Wir gehen davon aus, dass zukünftig Smart Home Lösungen mit einer Anbindung an ein GW verfügbar sein werden.

Frage 7:

Wer ist Messstellenbetreiber?

Antwort:

Der grundzuständige Messstellenbetreiber für das Netzgebiet Norderstedt sind die Stadtwerke Norderstedt.

Norderstedt, den 24. August 2022
Werkleitung der STADTWERKE NORDERSTEDT